

**Ausschreibung zum Promotionsprogramm
„Neuere Deutsche Literaturwissenschaft – Promotionsprogramm Bonn Florenz /
Dottorato Internazionale in Germanistica Firenze Bonn“**

Am Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und am Dipartimento di Filologia moderna der Università degli Studi di Firenze werden im o.g. Promotionsprogramm für das akademische Jahr 2023 zwei Studienplätze ausgeschrieben. Die Höhe der Stipendien beträgt 1000,- Euro. Für alle KollegiatInnen besteht zudem die Möglichkeit, dass der DAAD auf individuelle Bewerbung hin die Kosten für den Florenz-Aufenthalt trägt.

Das Promotionsprogramm ist auf drei Jahre angelegt, von denen im zweiten Jahr mindestens ein Semester in Florenz verbracht wird. Die Promotion zum Dr. phil. in Bonn und zum Dottore di Ricerca in Florenz wird von beiden Universitäten gemeinsam beurkundet.

Projekte aus dem Bereich deutsch-italienischer Literatur- und Kulturbeziehungen sind willkommen, jedoch nicht Voraussetzung. Die Ausschreibung ist thematisch offen. Folgende Forschungsschwerpunkte werden u.a. gefördert:

- die klassisch-romantische Kultur und ihre Rezeption
- die Literatur des 19. Jahrhunderts zwischen Realismus und (früher) Moderne
- Themen und Strömungen der Literatur des 20. Jahrhunderts
- Theorie und Geschichte des Übersetzens, Editionswissenschaft
- weibliches Schreiben im 19. und 20. Jahrhundert
- literarische/historische Anthropologie
- Ästhetik und Poetik der Moderne
- literatur-, kultur- und medienwissenschaftliche Theoriebildung
- Produktion und Rezeption von Literatur und ihre kulturellen Bedingungen
- deutsch-italienische Studien

Zulassungsvoraussetzungen für die Aufnahme an der Universität Bonn sind:

Ein qualifizierter Abschluss im Magister- oder Lehramtsstudium bzw. im Master of Arts oder Master of Education der Fächer Germanistik/Neuere deutsche Literaturwissenschaft oder Komparatistik oder im Studiengang „Deutsch-Italienische Studien“. In Ausnahmefällen kann auch ein Abschluss aus einem anderen Fach anerkannt werden, wenn dies im Hinblick auf das gewählte Dissertationsthema sinnvoll erscheint.

Ein qualifizierter Abschluss liegt vor, wenn die Gesamtnote „gut“ (2,0) oder besser erreicht worden ist. Grundkenntnisse im Italienischen auf B1-Niveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) werden spätestens für den Aufenthalt in Florenz verlangt.

Zu den Bewerbungsunterlagen gehören:

1. Lebenslauf
2. Zeugnisse
3. ein Exemplar der Examensarbeit
4. Publikationen (falls vorhanden)
5. Projektskizze zum Dissertationsthema (höchstens fünf Seiten).

InteressentInnen, die sich um einen Studienplatz im Promotionsprogramm bewerben möchten, werden gebeten, ihre Unterlagen in Papierform bis zum

15. November 2022

an die Koordinatoren des Promotionsprogramms zu senden:

Prof. Dr. Christian Moser und Prof. Dr. Ingo Stöckmann
Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft
Universität Bonn
Am Hof 1 d
53113 Bonn

BewerberInnen, die in die engere Wahl kommen, werden zeitnah nach der Bewerbung zu einem Eignungsgespräch nach Bonn eingeladen. Nähere Informationen und Details zum Promotionsprogramm bitten wir folgender Website zu entnehmen:

<https://www.germanistik.uni-bonn.de/studium/promotion/deutsch-italienisches-promotionskolleg>